

# Der Unfallprototyp junger Neulenker

## Auswertungen und Diagramme zum Unfallgeschehen

**18- bis 24-jährige Neulenker verunfallen 3-5 mal häufiger als ältere, erfahrene Lenker. Weshalb?**

**Aufgabe:**

→ **Suchen Sie in den verlinkten Publikationen\* nach Merkmalen der häufigsten Verkehrsunfälle junger Neulenker.**

→ **Beschreiben Sie dann den «Prototyp Schwerer Verkehrsunfall, Altersgruppe 18- bis 24-Jährige».**

- Wo steht die Schweiz im internationalen Vergleich bezüglich Todesfällen im Strassenverkehr (generell, PW, Motorrad, Fahrrad, Fussgänger)?  
SINUS 2019, Seite 33 (UG.IV.1-6)
- In welchen Altersgruppen und mit welchen Verkehrsmitteln gibt es in der Schweiz am meisten Verletzte respektive Todesfälle im Strassenverkehr?  
STATUS 2019, Seite 25 (USV.T.20)
- Hat die Altersgruppe der 18- bis 24-Jährigen vom allgemeinen Rückgang der schweren Strassenverkehrsunfälle ebenfalls profitiert?  
Ist sie deshalb weniger gefährdet als die anderen Altersgruppen?  
Welche Altersgruppe(n) sind bei welcher Verkehrsteilnahme am stärksten gefährdet?  
Sind eher junge Männer oder junge Frauen von schweren Personenschäden betroffen?  
SINUS 2019, Seite 21 (UG.AL.02, UG.AL.05, UG.AL.06, UG.AL.09)
- Welche Unregelmässigkeit fällt im Diagramm «Verteilung der schweren Personenschäden nach Wochentag und Uhrzeit» auf? Wer ist dafür wohl hauptsächlich verantwortlich?  
SINUS 2019, Seite 27 (UG.ZP.06)
- Welcher Unfalltyp ist bei jungen Erwachsenen (18- bis 24-jährig) am häufigsten?  
SINUS 2019, Seite 51 (UG.JE.09)
- Welche Unfallursachen sind bei jungen PW-Lenkern (18- bis 24-jährig) am häufigsten?  
SINUS 2019, Seite 50, (UD.JE.07)

\* Die BFU - Beratungsstelle für Unfallverhütung sammelt und analysiert Daten zum Unfallgeschehen in der Schweiz. Die wichtigsten statistischen Auswertungen und Diagramme werden jährlich im SINUS-Report (Strassenverkehr) respektive im STATUS-Report (Strasse, Sport, Haus und Freizeit) publiziert.

**Lösung:**

Der Unfallprototyp junger Neulenker: Schleuder-/Selbstunfall (ausserorts) in einer Wochenendnacht

- Lenker: junger Mann, kurz nach Autoprüfung (starkes Risikoverhalten / Unerfahrenheit)
- Freitag- oder Samstagnacht (Müdigkeit)
- Passagiere an Bord (Unaufmerksamkeit / Gruppendynamik)
- Überhöhte Geschwindigkeit (Geschwindigkeit)
- Oft unter Alkoholeinfluss (Alkohol)